

glarnerSach

sichern & versichern



# Medienorientierung Umsetzung FW NOVA

Schwanden, 31.05.2021

# Agenda

- Das Projekt in Kürze
- Projektorganisation
- Einsatzkonzept
- Alarmstufenplan
- Logistikorganisation
- Zeithorizont / Umsetzung
- Fragen

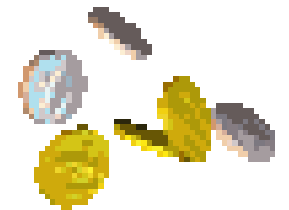


# Das Projekt Nova

- Ausgangslage Feuerwehrwesen Glarnerland
- Auftrag und Zielsetzung
- Bericht Feuerwehr Nova
- Schwerpunkte der Umsetzung
- Umsetzungsorganisation
- Einzigartig und verbindlich

# Ausgangslage Feuerwehrwesen Glarnerland

- Zuständigkeit Feuerwehren bei Gemeinden
- Aufsicht und ..... beim Feuerwehrinspektorat (glarnerSach)
- Spezialfinanzierung Feuerwehr mit Finanzausgleich
- Feuerwehrwesen / Feuerwehren funktionieren gut, aber....
- vermutetes hohes strukturelles Fw-Defizit und...
- berechnetes strukturelles Defizit von CHF 1,3 Mio. jährlich



# Auftrag und Zielsetzung

- **Auftraggeber** gemeinsam  
3 Gemeinden und VR glarnerSach
- **Projektauftrag**
  - Analyse Fw-Organisationen
  - Optimierung Führung/Zusammenarbeit
  - Sicherstellung Finanzierung
- **Ziele**
  - Aufrechterhaltung/Sicherstellung Einsatzbereitschaft
  - Sicherstellung Feuerwehrfinanzierung
  - Sicherung Milizsystem
- **Arbeit** konnte beginnen

glarnerSach sichern & versichern glarusnord glarusnord gemeinde glarus gemeinsam tätig - vernetzt Glarus Süd Kraft

**Projektauftrag  
«Feuerwehr Nova»**

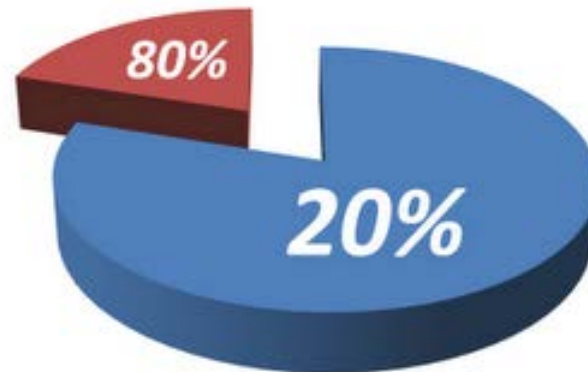
- Analyse der Feuerwehrorganisationen
- Optimierung der Führung und Zusammenarbeit
- Sicherstellung der Feuerwehrfinanzierung



Für weitere Informationen steht Ihnen gerne zur Verfügung  
glarnerSach, Hansueli Leisinger, Vorsitzender der Geschäftsleitung  
Telefon 055 645 61 21, 079 432 54 46, E-Mail: [hansueli.leisinger@glarnersach.ch](mailto:hansueli.leisinger@glarnersach.ch)

# Pareto Effekt (80 zu 20 Regel)

- 80% aller Einsätze werden mit den gleichen 20% AdF erledigt
- 80% der Einsätze werden mit einem Ersteinsatzelement bewältigt

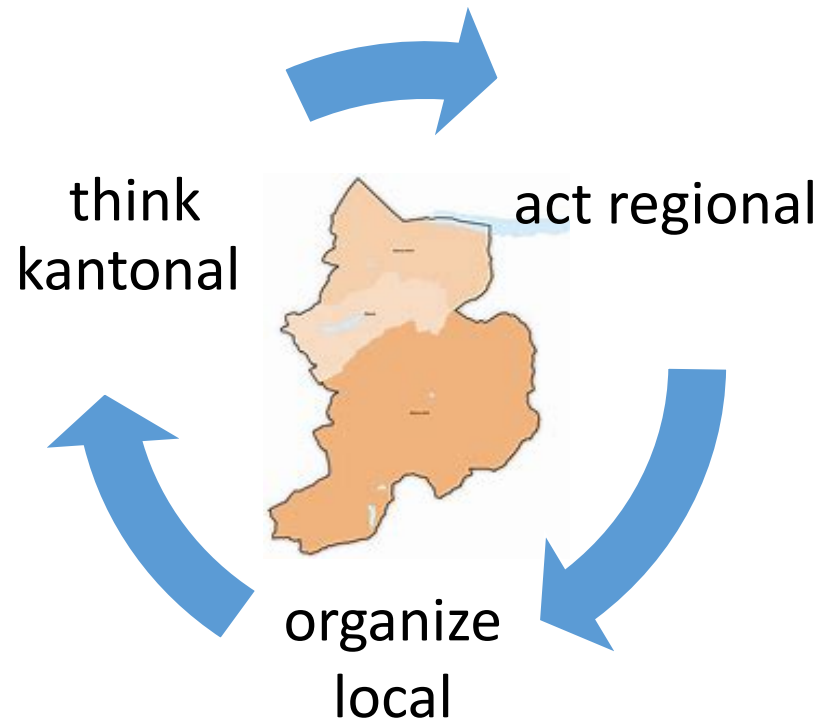


# Erfolgsformel



- **Kantonal denken**
- **Regional handeln**
- **Lokal organisieren**

# Erfolgsformel

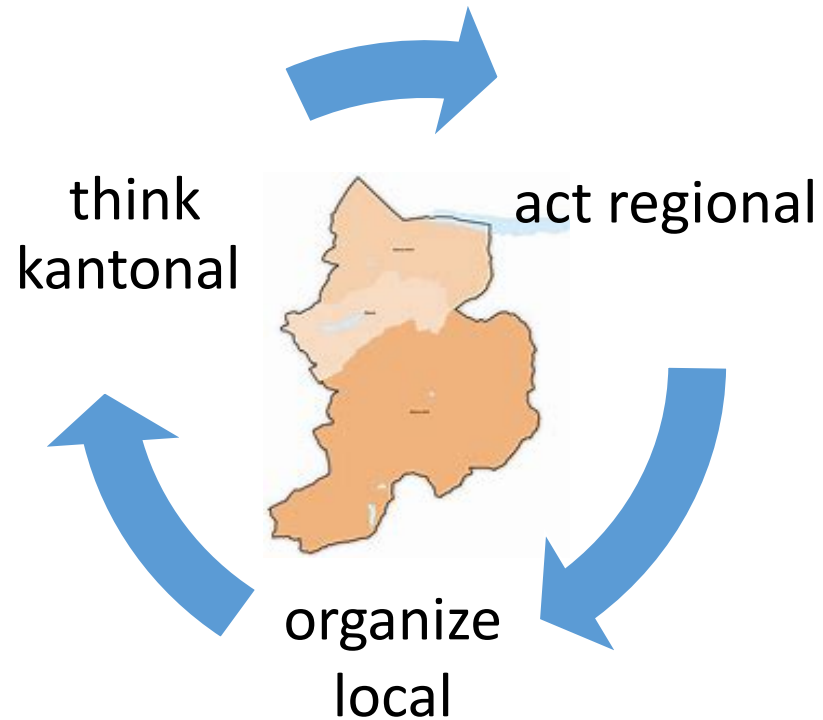


## Kantonal denken

- **Keine Kantonalisierung, aber...**
  - sinnvolle Zentralisierung
  - administrative Vereinfachen
  - Konzentration auf Kernkompetenzen
  - Bereinigung Feuerwehraufgaben
- **Gesamtfinanzierung**
  - Basis Brandschutzgesetz
  - einheitlicher Rechnungslegung
  - vereinfachte finanzielle Prozesse
- **Weiteres**  
Ausbildung, Rekrutierung, Kommunikation usw.



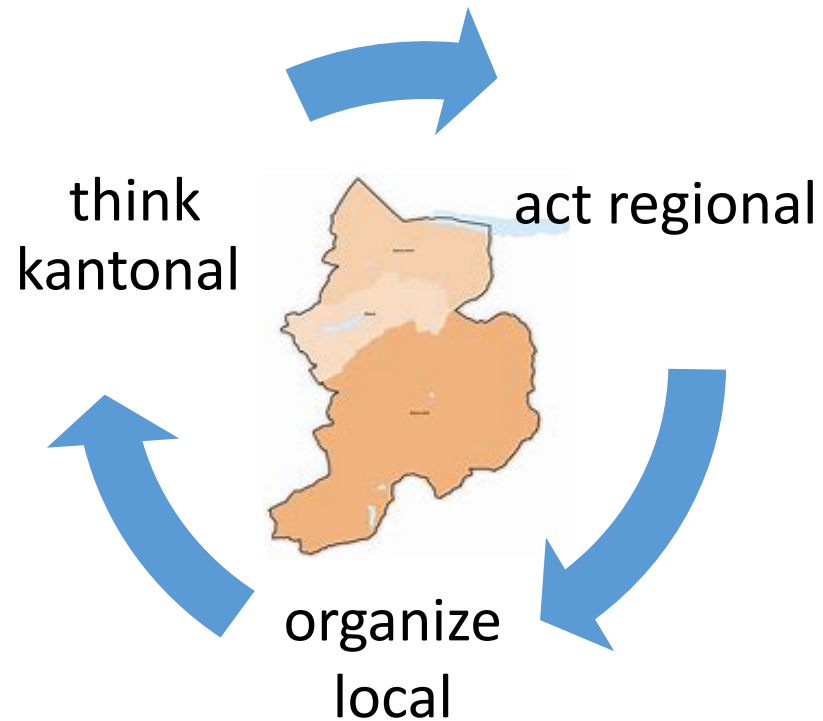
# Erfolgsformel



## Regional handeln

- **Von der Nachbarschaftshilfe** zur ...
- **Institutionalisierten Zusammenarbeit**  
Neues Einsatzkonzept und Logistikkonzept
- **Bevölkerungsschutz**  
erweiterte Zusammenarbeit

# Erfolgsformel



## Lokal organisieren

- Von «mein Feuer» zu «unser Feuer»
- Bereinigung Fahrzeuge, Geräte, Material, Bestände
- «Entrümpelungen» Feuerwehrmagazine
- Alarmorganisation überarbeiten
- Miliztaugliche Professionalisierung


# Bericht Feuerwehr Nova

- Von Auftraggebern ohne Änderung genehmigt
- Auftrag zur Umsetzung erteilt
- Umsetzung innerhalb 2-3 Jahren in TP's
- Arbeit kann weitergehen

glarnerSach sichern & versichern glarusnord glarus gemeinde glarus ambergütig verbunden Glarus Süd Kraft

## Projektbericht «Feuerwehr Nova»

- Analyse der Feuerwehrorganisationen
- Optimierung der Führung und Zusammenarbeit
- Sicherstellung der Feuerwehrfinanzierung



Für weitere Informationen steht Ihnen gerne zur Verfügung  
glarnerSach, Hansueli Leisinger, Vorsitzender der Geschäftsleitung  
Telefon 055 645 61 21, 079 432 54 46, E-Mail: [hansueli.leisinger@glarnersach.ch](mailto:hansueli.leisinger@glarnersach.ch)

# Projektorganisation

<b>Auftraggeber</b>	3 Gemeinden, VR glarnerSach
<b>Steuerungsausschuss</b>	Leisinger, Rhyner, Schnyder, Landolt
<b>Projektleitung</b>	Stadler, Stv. Bähler
<b>Teilprojektleiter</b>	Stadler, Bähler, ev. Weitere
<b>Kleeblatt (PMA)</b>	Marti, Käslin, Schleucher, Bähler

# Einsatzkonzept Standorte und Personal



## Feuerwehrregionen NOVA

### Glarus Nord

FW Nieder-Oberurnen-Bilten  
Stp FW Näfels-Mollis  
FW Kerenzen

### Glarus

Stp FW Glarus  
Inkl. ABC Wehr ganzer Kanton

### Glarus Süd

Stp FW Kärpf  
Stp FW Grosstal Süd  
FW Engi-Matt  
FW Elm  
FW Braunwald



## Personalbestände NOVA

4 Ortsfeuerwehren	je 55 AdF
1 O-FW Braunwald	à 30 AdF
4 Stützpunktfeuerwehren	je 75 AdF

**Total AdF Kanton Glarus 550 AdF**

**(Heute rund 700 AdF = Reduktion ca. 150 AdF)**

## Magazine / Standorte:

3 GL Nord	(Niederurnen / Mollis / Kerenzen)
1 Glarus	(Buchholz)
5 GL Süd	(Schwanden / Linthal / Braunwald / Engi / Elm)

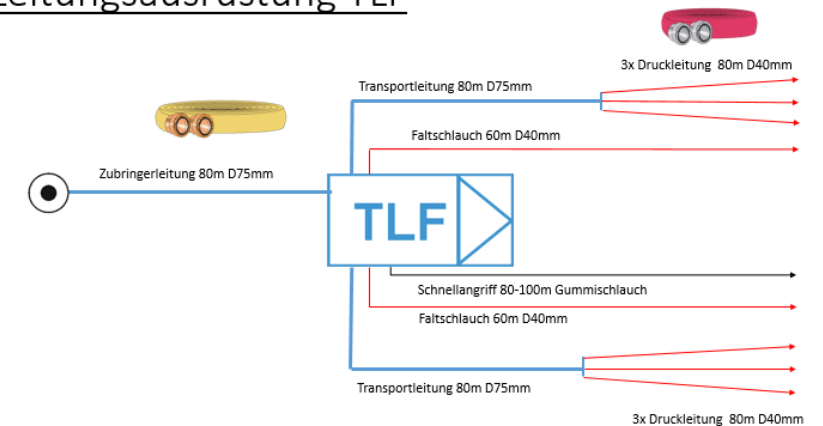
# Einsatzkonzept bei allen Feuerwehren

## Aufbau Ersteinsatzelement

- Tanklöschfahrzeug, den örtlichen Verhältnissen angepasst
- Modul-Material und Transportfahrzeug für den Material- und Mannschaftstransport entsprechende Module dazu
- Mannschafts- Transportfahrzeug für den Personentransport und als Zugfahrzeug für Anhänger (MS)
- Definierte minimale Personalstärke an Angehörigen der Feuerwehr und Funktionen (80%/20% Regel)



## Leitungsausrüstung TLF



Personal, Material und Ausrüstung in jeder Kp gemäss Sollbestand



# Zusammenspiel der Elemente Beispiel 1



## Altagsereignisse / BMA / Kleineinsätze (ALST 01 / 02 / 1)

- Meldungseingang KNZ
- Wer (Name) Wo (GIS) Was (Einsatzstichwort)
- = Massnahme FW Region XX mit Stufe 1 anbieten
- = setzt SMS und Pagermeldung ab

Personal und Materialreserve von der eigenen Feuerwehr

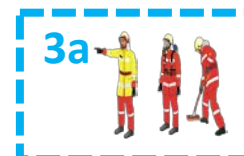


# Zusammenspiel der Elemente Beispiel 2

Brand bestätigt, ALST 1 / 2 / 3 .....usw,)



Element 3 und 3a decken die Gebiete, der bereits im Einsatz stehenden FW Einheiten ab. Ersteinsatz ist somit in jeder Region sichergestellt.





# Fakten und Zusammenfassung

- 80% der Einsätze können mit diesem Einsatzkonzept abgearbeitet werden, FKS Richtlinien 2015 (Neu 2030) sind eingehalten;
- Durch den Alarmstufenplan werden die benötigten Mittel zum gemeldeten Einsatz aufgeboden;
- Ein definiertes Unterstützungsprinzip hält verschiedene Prioritätsstufen fest und stellt somit sicher, dass keine Region «entblösst» wird;
- Bei einem grösseren Ereignis können ein oder mehrere Ersteinsatzelemente raumübergreifend zusammenarbeiten;
- Die einzelnen Feuerwehren werden auf das Alltagsereignis und nicht auf jedes grösstmögliche Szenario ausgerichtet. Dieses wird im Verbund mehrerer Elemente gelöst.



# Neue Alarmierung mit Alarmstufen

Alarmstufenplan Grundraster			20210520bm
ALST	Ereignis* (Beispiele)	Für die Bewältigung empfohlene AdF**	Mitaufgebot Bemerkungen
<b>0 - 3 Allgemeine Feuerwehr</b>			
<b>0.1</b>	Rückruf / Anfrage	1-3 AdF	
	Wasserrohrbruch		
	Kleintierrettung		
<b>0.2</b>	Bagatellfälle	4-6 AdF	
	Ustü Grosstierrettung		
	Wasser im Keller		
	Tragehilfe		
<b>1</b>	Abfalleimer brennt (Kleinfeuer)		
	BMA (und Sprinkleralarm)	1 Ersteinsatzelement	
	Brand (Zimmer, Wald, Küche)	à 15 - 20 AdF	
	Personenrettung		
kann auch in 1.1 und 1.2 gerade oder ungerade Wo Tag oder Nacht unterteilt werden	Arbeitsunfall	1 Rettungsgerät	HRB .....
<b>2</b>	Brand (Dachstock, Haus usw.)	2 Einsatzelemente	ALST1 für .....
	Brand bestätigt	(1 plus Verstärkung)	
	Personensuche	40 -50 AdF	
	Nachaufgebot zur ALST 1		
kann auch in 2.1 und 2.2 gerade oder ungerade Wo Tag oder Nacht unterteilt werden	Flugunfall (Kleinflugzeug)	(ganze Ortsfeuerwehr)	
<b>3</b>	Nur auf Verlangen EL Front	3 Einsatzelemente	ALST1 für .....
	Grossereignis	2 Rettungsgeräte	HRB .....
	Kompaniealarm	(55 / 75 AdF)	HRB .....
	Grossflächige Naturereignisse	ganze Feuerwehr	

# Neue Logistikorganisation

Steigende Anforderungen an den Unterhalt, Wartung und Prüfung aller Feuerwehrmittel belastet die Miliz!



Wo und Wie können wir die Feuerwehr entlasten und logistisch unterstützen?

## Wir schaffen eine Logistikorganisation LO

- Die strategische Führung ist beim FW Inspektorat.
- Dieses ist für die ganze Logistik, Finanzierung, Beschaffung Zentral verantwortlich.

## In dieser LO betreiben wir ein Logistikzentrum LZ

- Integriert im FW Depot Glarus wird das Logistikzentrum aufgebaut und betrieben.
- Dazu wird ein Dienstleistungsvereinbarung mit der Gde. Glarus abgeschlossen.
- Vorhandene Ressourcen (Materialwart) zusammen mit der noch nötigen Verstärkung betreiben dieses LZ.
- Der aufwändige Materialunterhalt wird Zentral erledigt.
- Material und Ausrüstung wird als Korpsmaterial betrieben und wird gleichmässig zum Einsatz gebracht.

# LZ Dienstleistung am Einsatzort

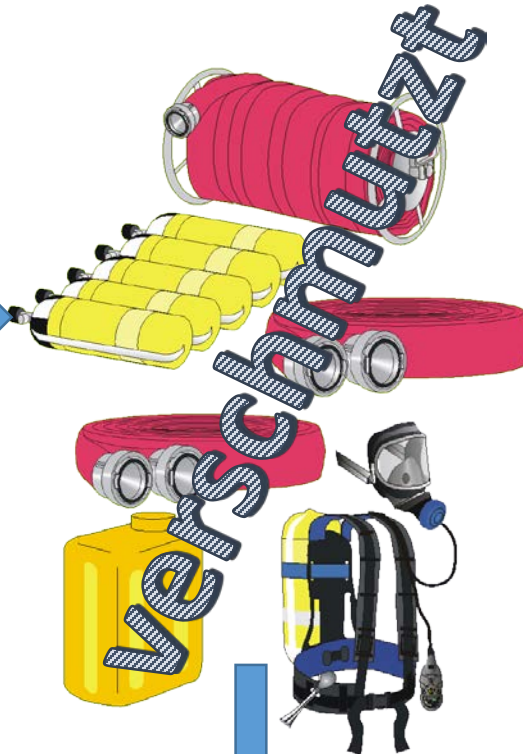
Mit Start eines Einsatzes wird das Logistikzentrum auf Pikett gesetzt.

Es liefert gegen Ende des Einsatzes Ersatzmaterial auf den Schadenplatz und/oder das Feuerwehrmagazin.



Die im Einsatz gestandene Feuerwehr ist verzugslos wieder einsatzbereit. Die AdF müssen keine aufwändige Retablierung vor Ort durchführen.

# LZ Rückführung (schwarz) vom Einsatzort



Im Einsatz fallen schmutzige (schwarze) Geräte, Kleider und Ausrüstung an.

Diese werden durch das Logistikpersonal ins Logistikzentrum zur Retablierung überführt.



# LZ Dienstleistung Unterhalt, Prüfung

## Logistikzentrum

- Materiallager
- Unterhalt
- Pflege / Reinigung / Retablierung / Reparatur
- Ersatz und Beschaffung FW-Material
- Auslieferungen aus Materialeinkauf



## Geräteprüfungen und -wartung

- Pflichtprüfungen
- Inventar und Erfassung
- Prüfungen und Intervalle
- Materialkennzeichnung



# Mehrwert durch LO / LZ Service

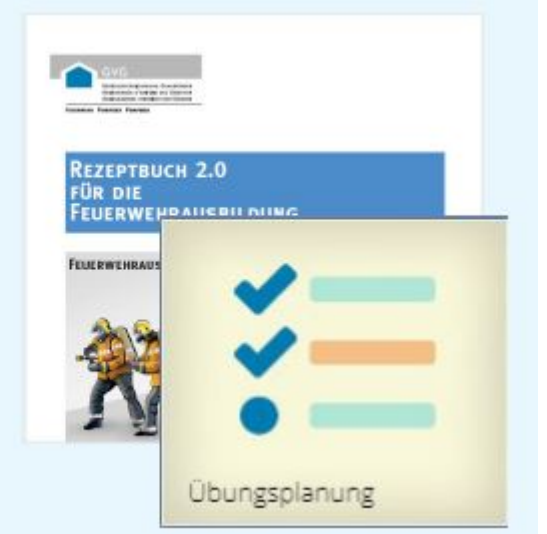
- Feuerwehren sofort wieder einsatzbereit
- Reduktion Materialbestände mit Kostenoptimierung
- Gleichmässiger Materialeinsatz und Materialersatz
- Professionelle und rasche Retablierung/Reparatur und Erfassung
- Zuverlässige Prüfungen (inkl. Überwachung und Administration)
- Schonung Milizsystem
- Nutzen der vorhandenen Infrastruktur und Ressourcen
- ...

# Ausbildung und Übungsplanung



## Feuerwehrrübungs- Plattform FUP

Neue Wege in der Übungsplanung führen zu Erleichterungen für die Feuerwehrkommandos und zu einer Qualitätssteigerung.



- ✓ Übungsplanung und Vorbereitung vereinfachen
- ✓ Feuerwehr Jahresplanung vereinfachen
- ✓ Einheitliche Vorlagen bereitstellen
- ✓ Ausbildungsschwerpunkte festigen
- ✓ Grundausbildung überall gleich
- ✓ Lokale Anpassung an Gegebenheiten sind möglich
- ✓ Übungszeiten variieren (30 / 45 / 60 Min) Lektionen
- ✓ Überprüf- und messbar bei Inspektionen
- ✓ .....
- ✓



# Grobterminplan für die Umsetzung

- |                                       |           |      |
|---------------------------------------|-----------|------|
| • Weisung Sollbestände:               | September | 2021 |
| • FW-Fahrzeug-Konzept:                | September | 2021 |
| • Alarmierung muss am umgesetzt sein: | November  | 2021 |
| • Erhöhung Pflichtersatz:             | Januar    | 2022 |
| • Betriebsaufnahme des LZ:            | Januar    | 2022 |
| • Persönliche Ausrüstung in LZ:       | Januar    | 2022 |
| • FW-Geräte und –material in LZ:      | Mai       | 2022 |
| • Vereinfachung Finanzprozesse:       | Juni      | 2022 |
| • Feuerwehr-Übungs-Plattform:         | September | 2022 |
| • Pflichtenhefte FW-Kader:            | Januar    | 2023 |
| • Entschädigungsreglement:            | Januar    | 2023 |



**Fragen**

